

Information nach Artikel 14 DSGVO

Angaben zum Verantwortlichen

Verantwortlicher	henneken & partner rechtsanwälte, Butzweilerhofallee 3, c/o HQ, 50829 Köln vertreten durch die Partnerin und Rechtsanwältin Christiane Henneken info@henneken.biz
------------------	---

Zweck und Rechtsgrundlage

Zweck der Verarbeitung	Zum Zwecke der Wahrnehmung von Rechten des Auftraggebers und Durchführung des jeweiligen Mandats/ Vertrags
Rechtsgrundlage	Art. 6 Abs. 1 lit. b), f) DSGVO; sofern sich aus dem Mandat entsprechende rechtliche Verpflichtungen ergeben Art 6 Abs.1 lit .c) DSGVO

Datenkategorien, betroffene Personengruppen, Empfänger, Ausland, Speicherdauer

Datenkategorien, Datenquelle	Daten, welche im Rahmen des jeweiligen Mandats erforderlich sind, das sind in der Regel Anrede, Vorname, Name, E-Mail-Adresse, (geschäftliche) Anschrift. Die Daten haben wir von unserem Auftraggeber erhalten oder ggf. aus Registeranfragen wie Handelsregister oder Einwohnermeldeamt bezogen bzw. verifiziert.
betroffene Personengruppen	im Rahmen eines Mandats an der Angelegenheit Beteiligte
Empfänger	Soweit dies zur Durchführung und Abwicklung des Mandats und Durchsetzung der Ansprüche unserer Mandanten erforderlich ist, werden die jeweils notwendigen Daten an Dritte weitergeben. Dies können insbesondere Verfahrensbeteiligte, Anspruchsgegner, Behörden, Gerichte sein. Im Rahmen der steuerrechtlichen Verpflichtungen erfolgt eine Weitergabe an Steuerberater und Finanzbehörden.
Datenübertragung ins Ausland	Wir verwenden Microsoft365, mit europäischen Serverstandort, dennoch kann eine Datenübertragung in die USA nicht ausgeschlossen werden. Ein solche ist auf Basis des Abkommens zwischen der EU und den USA, dem EU-US Data Privacy Framework, zulässig. Microsoft ist entsprechend zertifiziert. Es bestehen zudem DPAs/ Standardvertragsklauseln nach Art. 46. Abs. 2 und 3 DSGVO, in welchen zugleich die erforderlichen Regelungen zur Auftragsverarbeitung zu sehen sind. Sowohl der Data Privacy Framework als auch die Standardvertrags- klauseln stellen sicher, dass Ihre

Daten den europäischen Datenschutzstandards entsprechend erarbeitet werden.

Speicherdauer

Die Daten werden für die Dauer des Vertragsverhältnisses sowie nach dessen Ende bis zum Ende der gesetzlichen Aufbewahrungs- und Verjährungsfristen gespeichert. Sofern kein Vertrag besteht, werden die Daten für die Dauer der Zweckerreichung gespeichert und nach Erlöschen des Zweckes bis zum Ende möglicher Aufbewahrungs- und Verjährungsfristen gespeichert.

Betroffenenrechte, Folgen der Nicht-Bereitstellung

Betroffenenrechte

Sie haben jederzeit das Recht, Ihre Betroffenenrechte gegenüber dem Verantwortlichen wahrzunehmen.

Sie haben das Recht auf Auskunft über Ihre bei uns verarbeiteten Daten (Art. 15 DSGVO), das Recht auf Berichtigung für den Fall, dass Daten bei uns unrichtig erfasst sind (Art. 16 DSGVO), das Recht auf Löschung bei Vorliegen der Voraussetzungen (Art. 17 DSGVO), das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO), das Recht auf Widerspruch, wenn die Datenverarbeitung auf ein berechtigtes Interesse gestützt wurde oder zur Wahrnehmung einer Aufgabe im öffentlichen Interesses erfolgt ist (Art. 21 DSGVO) sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO).
Beruht die Datenverarbeitung auf Ihrer Einwilligung haben Sie das Recht auf Widerruf (Art. 7 Abs. 3 DSGVO); mit dem Widerruf entfällt die Einwilligung mit Wirkung für die Zukunft. Den Widerruf können Sie z.B. durch E-Mail an uns erklären.

Beschwerderecht

Sie haben das Recht, jederzeit eine Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde einzureichen. Die Aufsichtsbehörden finden Sie beispielsweise auf der Website des Bundesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationssicherheit.

Für NRW ist dies:

Landesbeauftragte für Datenschutz und
Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen
Kavalleriestr. 2-4
40213 Düsseldorf
Telefon: 0211/38424-0
Fax: 0211/38424-999
poststelle@ldi.nrw.de

Folgen der Nicht-Bereitstellung

Werden einzelne Daten nicht zur Verfügung gestellt, kann dies im Einzelfall dazu führen, dass wir Vertragsleistungen nicht oder nur eingeschränkt durchführen können, ein Vertrag nicht zu Stande kommen kann oder, sofern es sich nicht um ein Vertragsverhältnis handelt, der Zweck der Datenverarbeitung nicht erfüllt werden kann.